

Niederschrift

**über die 8. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Olfen
am Dienstag, 12.05.2015
Kirchstraße 22, 59399 Olfen**

**Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr**

Anwesend:

Vorsitzender:

Vinnemann, Heinrich

Von der Verwaltung:

Himmelman, Josef Bürgermeister

Sendermann, Wilhelm

Pohlmann, Michaela

Ahmann, Reinhard

Birken, Heribert

Knümann, Stephanie

Lau, Karsten

Lueg, Karl-Heinz

Müller, Jürgen

Nau, Reinhard

Pohl, Klaus

Schulte im Busch, Franz-Josef

Szuty, Udo

bis 19.15 Uhr

Abwesend:

Burbank, Christian

Große-Wichtrup, Christoph

Kortenbusch, Christian

Olfens, Christian

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuschauer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen und Anfragen

1.1. Informationsveranstaltung Flurbereinigungsverfahren

Herr Sendermann teilt dem Ausschuss mit, dass am 19.05.2015 um 19.30 Uhr ein Informationsabend zum Flurbereinigungsverfahren in der Stadthalle stattfinden wird.

Alle Interessierten werden über den aktuellen Stand des Bodenordnungsverfahrens und über die geplanten Maßnahmen des Wege- und Gewässerplanes informiert.

1.2. Breitbandausbau

Herr Sendermann informiert den Ausschuss über den Sachstand der Glasfaserverkabelung in Olfen. Die Arbeiten für die Anbindung des Waldferiendorfes Eversum haben am Montag, den 11.05.2015 begonnen. Es ist vorgesehen, danach die Bereiche „Schliekerpark“, „Ächterheide“ und „Vinnum“ ebenfalls mit Glasfaserkabel zu versorgen. Für das Gebiet „Schliekerpark“ liegen inzwischen 65 Interessenbekundungen vor.

1.3. Spielgeräte auf dem Marktplatz

Herr Sendermann informiert den Ausschuss über den Austausch des Spielgerätes für Kinder auf dem Marktplatz. Die SPD-Fraktion hatte in den letzten Monaten mehrfach die fehlende Sicherheit bemängelt. Obwohl die rechtlichen Bestimmungen eingehalten werden, wird nun ein Spielgerät mit einer wesentlich geringeren Fallhöhe angeschafft.

Ausschussmitglied Pohl bedankt sich im Namen der SPD-Fraktion, dass die Verwaltung dafür Sorge getragen hat, das Problem zu lösen.

1.4. Bodenrichtwerte

Herr Sendermann berichtet über die Entwicklung der Bodenrichtwerte im Kreis Coesfeld.

Bei den landwirtschaftlichen Flächen ist aufgrund der starken Nachfrage der höchste Wert im Kreis Coesfeld zu verzeichnen.

1.5. Ausfahrtsituation Netto Parkplatz

Herr Sendermann teilt dem Ausschuss mit, dass die Container auf dem Netto Parkplatz nicht an eine andere Stelle platziert werden können. Die Situation stellt keine potenzielle Gefahr dar.

1.6. Sanierungsmaßnahmen Bundesstraßen

Herr Sendermann informiert den Ausschuss über die Sanierungsmaßnahmen der Bundesstraßen. Auf der B 235, Lüdinghausen - Olfen, wird die Fahrbahndecke erneuert und die Strecke ab Juni 2015 voll gesperrt. Auch die B 236 im Bereich Olfen in Richtung Selm soll saniert werden. Zusätzlich soll im Bereich der B 236 ein Teilstück des Radweges erneuert werden. Diese Baumaßnahme wird ab Ende Mai ca.3 Wochen in Anspruch nehmen.

1.7. Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung

Herr Sendermann teilt dem Ausschuss mit, dass der Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung durch den Betreiber der Füchtelner Mühle gegen die Umflutbaumaßnahme vom Verwaltungsgericht Münster abgelehnt wurde.

1.8. Durchführung von geologischen Geländearbeiten

Herr Sendermann teilt dem Ausschuss mit, dass bis Ende des Jahres 2015 im Gebiet der Stadt Olfen Geländeuntersuchungen durch Mitarbeiter des Geologischen Dienstes durchgeführt werden.

1.9. Anfrage Ausschussmitglied Lueg

Ausschussmitglied Lueg kritisiert, dass die Fertigstellung der letzten Niederschrift des Bau- und Umweltausschusses 6 Wochen gedauert hat. Außerdem erkundigt er sich nach dem Grund, warum in der letzten Niederschrift die Berufsbezeichnungen hinter den Namen aufgeführt sind.

Herr Sendermann antwortet, dass die Mitarbeiter der Verwaltung sehr bemüht, sind ihre Arbeiten schnellst möglich zu erledigen und dass die Berufsbezeichnungen in der Software so hinterlegt sind. In Zukunft soll darauf geachtet werden, diese nicht mehr mit aufzuführen.

1.10. Anfrage Ausschussmitglied Pohl

Ausschussmitglied Pohl bemängelt, dass die Hecken an den Kreisverkehren zu sehr wuchern, so dass Kinder übersehen werden können. Die Hecken sollen regelmäßig von den Mitarbeitern des Bauhofes geschnitten werden.

Herr Sendermann antwortet, dass die Hecken grundsätzlich auf der richtigen Höhe gehalten werden sollen.

Herr Bürgermeister Himmelmann fügt an, dass der Bauhof nicht überall sein kann und eine beschwerdefreie Situation sei im Frühjahr kaum zu schaffen.

1.11. Anfrage Ausschussmitglied Lau

Ausschussmitglied Lau fragt an, warum einige Wege an der Lippe Richtung Aussichtsplattform gesperrt sind.

Herr Sendermann erklärt, dass es sich bei den gesperrten Wegen um private Flächen handelt, auf denen die Wälder noch nicht durchgepflegt sind.

2. Errichtung einer Skateranlage

VO/0185/2015

Herr Sendermann stellt die ersten Planungsansätze der Skateranlage im Bereich der Alten Fahrt vor. Die Pläne wurden gemeinsam mit verschiedenen Interessengruppen erstellt. Die Anlage soll aus Lärmschutzgründen möglichst tief angelegt werden. Der Entwurf soll nun weiter bearbeitet werden. Weitere Informationen dazu folgen in nächster Zeit.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Vorüberlegungen zur Errichtung einer Skateranlage zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Realisierung der Maßnahme.

einstimmig angenommen

3. Aktualisierung und Fortschreibung des Radwegebauprogrammes des Kreises Coesfeld

VO/0178/2015

Herr Sendermann erläutert den derzeitigen Sachstand des Radwegebauprogrammes des Kreises Coesfeld. Im Jahre 2013 hat die Stadt Olfen zur Aktualisierung des Radwegebauprogrammes die Verlängerung des vorhandenen Radweges an der K8 (Kökelsumer Straße) vorgeschlagen. Die Lippebrücke in Vinnum soll neu gebaut, die K2 in diesem Bereich ausgebaut und auf den Baulaststrecken der Kreise Recklinghausen und Unna ein Radweg angelegt werden. Mit einer Fortführung eines Radweges bis Vinnum würde die Lücke im Radwegenetz geschlossen.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, zur Aktualisierung und Fortschreibung des Radwegebauprogrammes des Kreises Coesfeld den Bau eines Radweges an der K2 von Vinnum in Richtung Kreisgrenze/Lippebrücke prioritär anzuregen.

einstimmig angenommen

4. Erarbeitung einer Planung für die Umgestaltung der Hauptstraße

VO/0177/2015

Herr Sendermann nimmt Bezug auf die Bau- und Umweltausschusssitzung vom 30.09.2014. Dort wurden die Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung für die Durchgangsstraßen im Ortsteil Vinnum vorgestellt. In einer Bürgerversammlung am 25.11.2014 wurden die Ergebnisse mit den Bürgerinnen und Bürgern erörtert.

Herr Sendermann berichtet dem Ausschuss, dass die Verkehrszahlen auch unter Berücksichtigung des Neubaus der Lippebrücke sowie die Realisierung der newPark-Planung den Bau einer Umgehungsstraße nicht rechtfertigen lassen. Vorgeschlagen wird, durch eine Mehrfachbeauftragung zu Planentwürfen zu kommen, welche ebenfalls Grundlage für eine intensive Bürgerbeteiligung sein sollten.

Ausschussmitglied Ahmann fügt an, dass er von Vinnum Bürgern angesprochen wurde, was in Zukunft hinsichtlich der Hauptstraße vorgesehen ist. Herr Ahmann erhielt zahlreiche positive Rückmeldungen, dass bald eine Planung zur Umgestaltung erarbeitet werden soll.

Ausschussmitglied Pohl fügt an, dass es eine große Herausforderung sei, die Beruhigung der Hauptstraße zu realisieren. Er teilt mit, dass die Mehrfachbeauftragung seitens der SPD befürwortet wird.

Ausschussmitglied Szuty erkundigt sich nach dem Verlauf und Beteiligung der Bürgerversammlung vom 25.11.2014.

Bürgermeister Himmelmann antwortet, dass die Versammlung gut besucht war und das vorgeschlagene Ergebnis hatte.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, im Wege einer Mehrfachbeauftragung eine Planung zur Umgestaltung der Hauptstraße zu erarbeiten.

einstimmig angenommen

5. Bekanntgabe der Verfahren nach § 67 Landesbauordnung (BauO NRW) und der verwaltungsseitig an die Bauaufsichtsbehörde – Kreis Coesfeld – weitergeleiteten Bauanträge und Bauvorhaben

VO/0182/2015

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die nach § 67 BauO NRW abgewickelten Bauanträge und die verwaltungsseitig an die Bauaufsichtsbehörde – Kreis Coesfeld – nach § 63 BauO NRW weitergeleiteten Bauanträge zur Kenntnis.

Ausschussmitglied Lueg fragt an, ob es seine Richtigkeit hat, dass bei einigen Außenbereichsanträgen zusätzliche Wohneinheiten geschaffen werden.

Herr Sendermann bestätigt die Richtigkeit und erklärt, dass ein Rechtsanspruch besteht.

Heinrich Vinnemann
Vorsitzender

Michaela Pohlmann
Schriftführerin